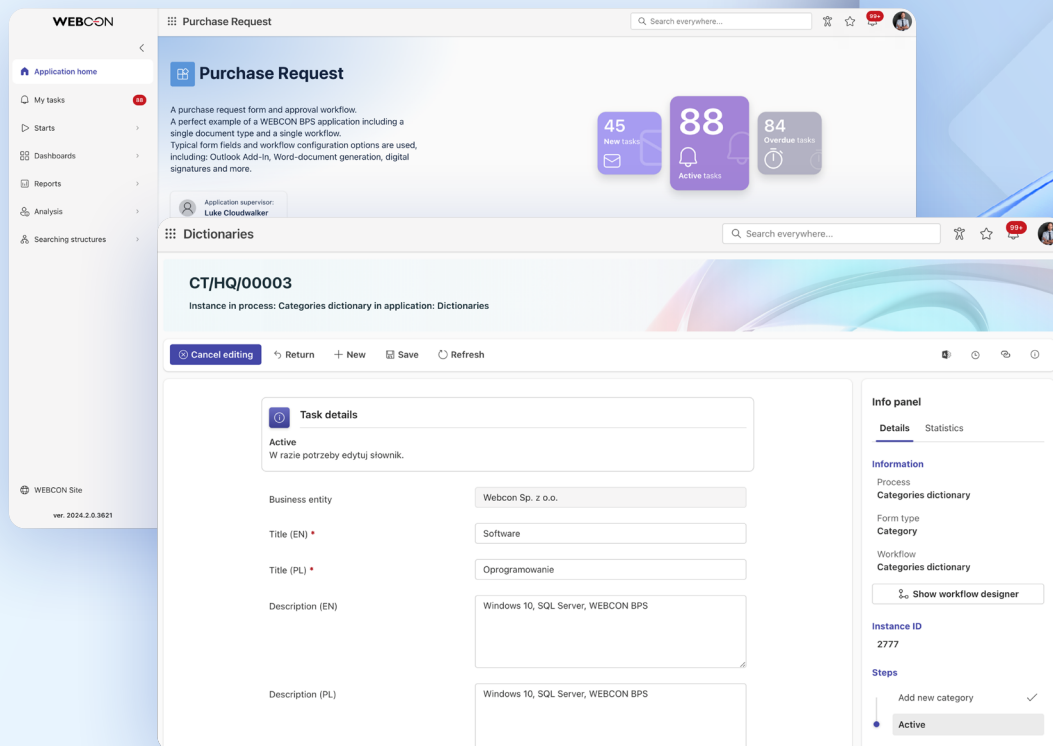


WEBCON BPS 2025

Entdecken Sie die außergewöhnlichen
**Möglichkeiten der neuesten
Version der Plattform!**



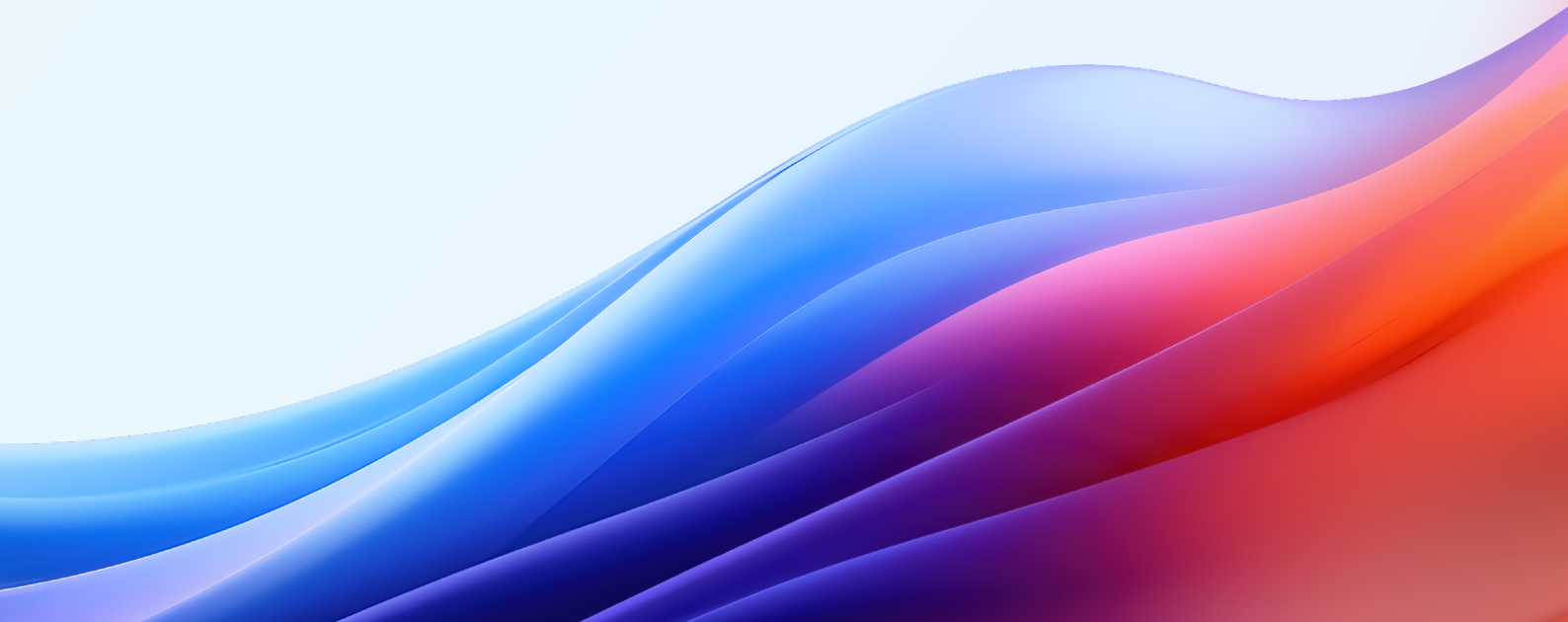
WEBCON BPS 2025 – Was ist neu?

Wir veröffentlichen die Version 2025 weit vor dem traditionellen Veröffentlichungszyklus für die WEBCON BPS-Plattform. Diese Entscheidung wird durch den Umfang und das Ausmaß der Änderungen bestimmt, die am Produkt vorgenommen wurden, insbesondere in der Präsentationsschicht. Das Unterscheidungsmerkmal der Version 2025 ist die bereits angekündigte neue Endbenutzeroberfläche, die im Einklang mit den neuesten Trends und Industriestandards entwickelt wurde.

Da die Einführung eines neuen visuellen Designs eine sorgfältige Planung des Prozesses der Aktualisierung der Umgebungen auf die neue Version erfordert – unter Berücksichtigung sowohl der Gewohnheiten der Endbenutzer als auch der notwendigen technischen Vorbereitungen – haben wir uns entschieden, die neue Ausgabe der Plattform als Version 2025 zu veröffentlichen. Wir glauben, dass diese Änderungen Ihre Erwartungen erfüllen und dazu dienen, einen Mehrwert für Unternehmen und Endbenutzer gleichermaßen zu schaffen. Vielen Dank für Ihr Vertrauen und wir laden Sie ein, dieses Dokument zu lesen, in dem die wichtigsten Änderungen vorgestellt werden, die in Version 2025 eingeführt wurden.

Inhaltsverzeichnis

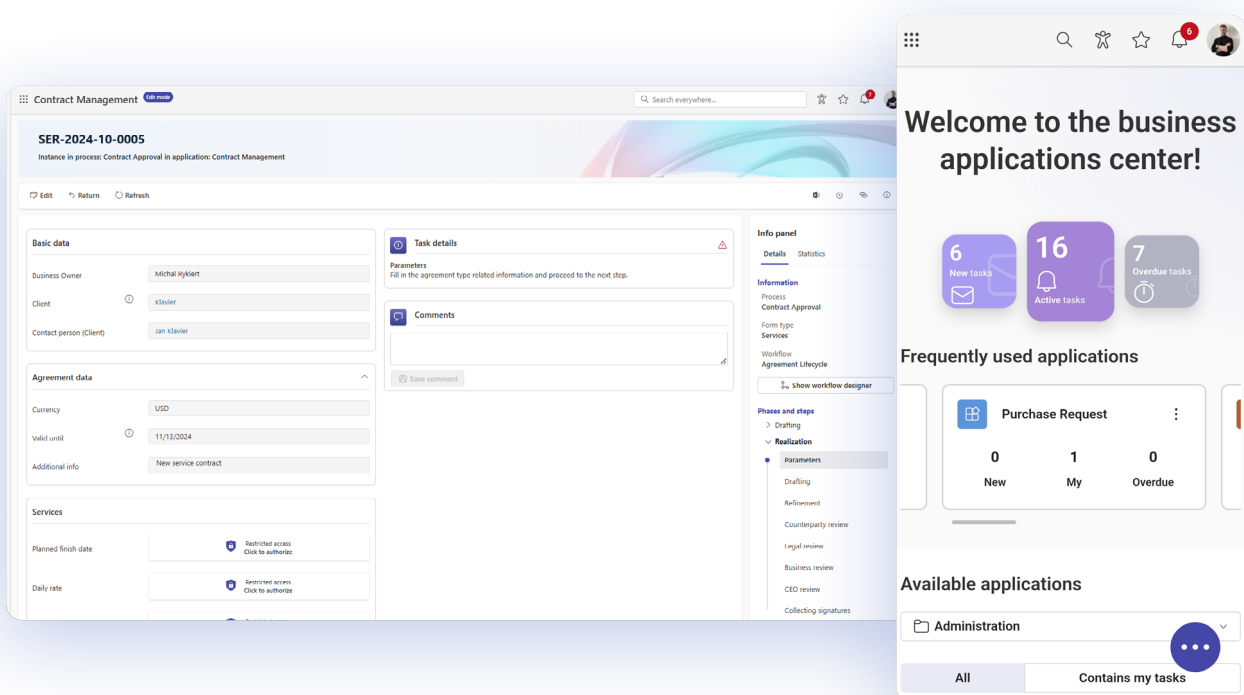
<i>Fluent 2 – der neue Standard für die Benutzeroberfläche</i>	3
<i>Mehr Freiheit und Flexibilität bei der Navigation</i>	5
<i>Erweiterte Funktionalität von Dashboards und Berichten</i>	7
<i>Verbesserungen des Prozessdesigns</i>	10
<i>Erhöhtes Maß an Schutz für vertrauliche Daten – Autorisierung des Zugriffs auf Formularfelder</i>	13
<i>Auf Wiedersehen Timeouts, hallo Timer</i>	14
<i>Erweiterung von Aktionen und Automatisierungen</i>	15
<i>Neue Funktionen in Geschäftsregeln und Formularregeln</i>	18
<i>Weitere Verbesserungen</i>	20



Fluent 2 – der neue Standard für die Benutzeroberfläche

Das Erscheinungsbild und die Design-„Sprache“ des Portals wurden vollständig überarbeitet und einer Reihe von funktionalen Verbesserungen unterzogen. Unser Ziel war es, eine moderne und ergonomische Weboberfläche zu schaffen, die ein ansprechendes Design mit Benutzerfreundlichkeit im Alltag verbindet.

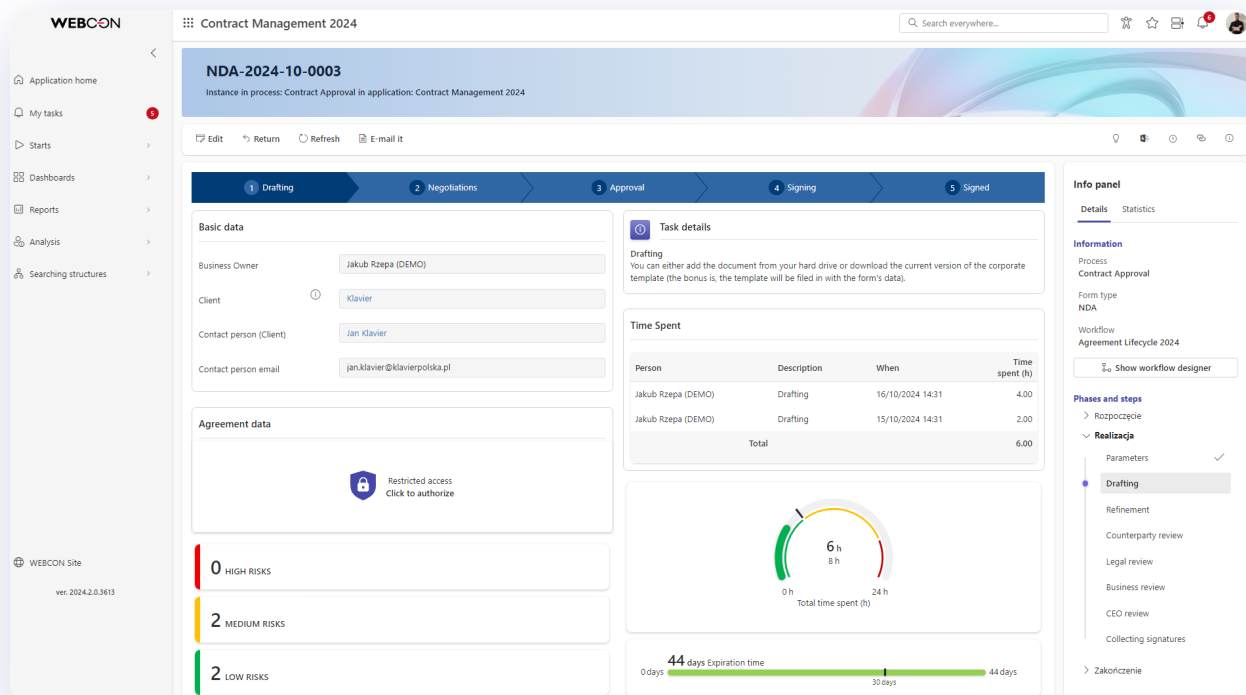
Der Einführung der Änderungen gingen Tausende von Stunden voraus, die für Design, Analyse, Prototyping und das Sammeln von Feedback aufgewendet wurden. Das Ergebnis unserer Bemühungen ist eine gut durchdachte, kohärente und attraktive Benutzeroberfläche in der neuen Farbe „WEBCON Iris“.



Bei der Arbeit an der Benutzeroberfläche haben wir uns für Fluent 2 als Zieldesignsystem entschieden, das definiert, wie die Portal-Oberfläche aussieht und funktioniert. Wir haben uns bewusst für die von Microsoft in seinem eigenen Anwendungsökosystem beworbene und genutzte Lösung entschieden. Wir bemühen uns konsequent darum, dass sich unser System für jeden neuen Benutzer vom ersten Moment an intuitiv vertraut anfühlt. Dies wiederum ermöglicht eine schnelle und problemlose Anpassung der Mitarbeiter an das neue System in der Organisation.

Es wurden Verbesserungen an allen Elementen des Portals vorgenommen. Wir haben die Ästhetik von Formularen, Berichten und Dashboards vereinfacht und verbessert, um sie räumlicher wirken zu lassen. All dies, um sie so übersichtlich und komfortabel wie möglich zu bedienen, damit sich die Mitarbeiter auf das Wesentliche konzentrieren können.

Darüber hinaus ermöglichen Ihnen neue Widgets und Kacheln, einfach und schnell visuell und funktional ansprechende Seiten zu erstellen. Alle Komponenten sind so konzipiert, dass sie aufeinander abgestimmt und einfach zu konfigurieren sind. Auf diese Weise erfordern Komposition, Größe und Stil von Portalelementen nur minimalen Aufwand. Darüber hinaus werden die Farben der Seiten automatisch basierend auf der ausgewählten Farbe der Anwendung generiert, wobei die restlichen Elemente sich aufeinander abstimmen, ohne dass manuell Stile festgelegt werden müssen.



Nichtsdestotrotz ermöglichen wir für Organisationen, die ihre individuelle visuelle Identifikation auf dem Portal widerspiegeln möchten, eine vollständige Konfiguration des Erscheinungsbildes, und darüber hinaus haben wir eine Reihe von Optionen eingeführt, die dies vereinfachen.

Mehr Freiheit und Flexibilität bei der Navigation

WEBCON BPS wird von vielen Kunden eingesetzt, um umfassende Anwendungen für viele Bereiche in der Organisation anzubieten, wie z. B. Personalwesen, Finanzen und Vertrieb. In diesen Szenarien interagieren Benutzer mit einer Handvoll oder sogar Dutzenden miteinander verknüpfter Prozesse. Um maximalen Benutzerkomfort zu gewährleisten, führen wir in der Version 2025 eine Reihe von Funktionen ein, um die Navigation im Portal zu verbessern und die Erstellung von Seiten zu ermöglichen, die mehrere Anwendungen auf einer einzigen Website zusammenfassen.

Widgets für das Beschreibungsfeld und das Navigationsraster

Die Komplexität der Aktivitäten Ihres Unternehmens erfordert oft, viele Elemente (z. B. Start-Buttons, Berichte, interne Links, externe Links, Grafiken) in einer möglichst einfachen und visuell ansprechenden Form zu kombinieren.

Aus diesem Grund wurde in der Version 2025 ein neues Widget für das Beschreibungsfeld hinzugefügt, mit dem Sie Bilder, Text und Navigationsschaltflächen einfach kombinieren können. Neu ist auch **das Navigationsraster**, das zum Einbetten einer Gruppe von Kacheln mit Bildern oder Symbolen, Text und Navigationsschaltflächen verwendet wird. In beiden Fällen kann der Seitendesigner über das Layout der Widget-Anzeige und deren Modus (z. B. große Bilder, kleine Symbole usw.) entscheiden.



Administration

This application allows employees to easily manage various administrative aspects and internal support. With it, you can: Register vacation or absence: Quickly and conveniently report your time off or absences. Submit a remote work request (home office): Submit a remote work request without unnecessary formalities. Submit a request to the HR department: Contact HR for personal and administrative matters. Activate or deactivate a benefit: Manage your employee benefits easily. Create a request for internal support: Report a need for technical or administrative support. The application enables quick and efficient handling of administrative tasks.

Purchase Request

HelpDesk

Absences

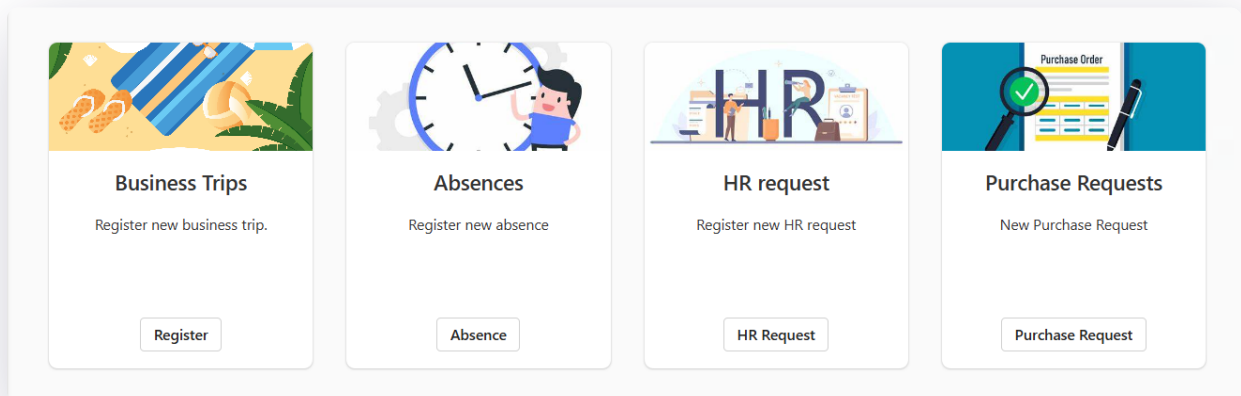
Our absence management application allows employees to easily and quickly report and monitor their days off and absences. With it, you can: Register vacation: Easily submit your vacation days by selecting dates and the type of leave. Report absence: Notify about planned or unexpected absences, such as illness or other unforeseen events. Track request status: Monitor the status of your submissions and receive notifications about their approval or rejection. View absence history: Access the full history of your absences and vacations in one place. Manage replacements: If needed, designate a person to cover for you during your absence.

Business Trip

Absence request



Die Kombination der beiden oben genannten Widgets mit den vorhandenen Funktionen des Dashboard-Designs ermöglicht es Ihnen, attraktive Homepages zu erstellen, die die Hauptelemente eines bestimmten Bereichs zusammenfassen, z. B. ein Mitarbeiterpanel, das wie für Intranets charakteristische Seiten aussehen kann

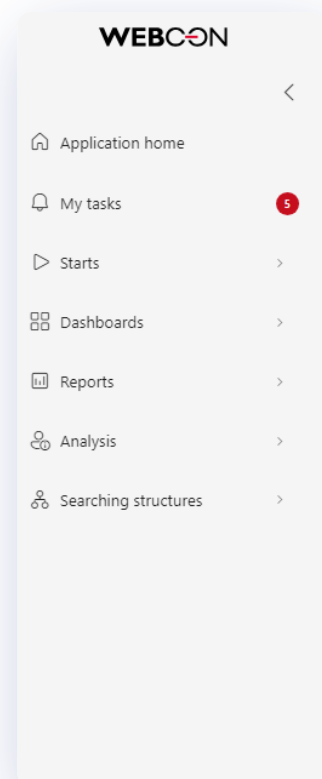


Editierbares Navigationsmenü

Als Reaktion auf das Feedback der Kunden und Partner von WEBCON war eine der wichtigsten Änderungen am Portal die Einführung der Möglichkeit, das Navigationsmenü im Portal so anzupassen, dass es den individuellen Bedürfnissen der Endbenutzer so weit wie möglich entspricht.

Das Navigationsmenü kann nun beliebige Startbuttons, Dashboards und Berichte enthalten. Der Benutzer kann jedes der oben genannten Elemente zu den von ihm erstellten Ordnern hinzufügen und so die Hierarchie des Menüinhalts definieren.

Darüber hinaus haben wir es möglich gemacht, die Optionen **Erforschen, Analyse und Meine Aufgaben** aus dem Navigationsmenü auszuschließen, so dass es möglich ist, den Benutzern nur die Elemente anzuzeigen, die sie aktiv verwenden. Auf diese Weise können Sie ein Menü erstellen, das es dem Benutzer ermöglicht, von verschiedenen Anwendungen aus an einem Ort einfach auf Daten zu seinen Aktivitäten im System zuzugreifen.



Erweiterte Funktionalität von Dashboards und Berichten

Mehrsprachiges Textfeld

Ein Element, das die Funktionen zur Erstellung attraktiver Seiten ergänzt, ist das mehrsprachige Textfeld-Widget. Es wird verwendet, um statische Inhalte zu platzieren, die nach dem Hinzufügen von Übersetzungen den Benutzern in ihrer bevorzugten Sprache gemäß den Einstellungen im Benutzerprofil angezeigt werden. Sie können den Text im Widget nach Ihren individuellen Vorlieben formatieren.

Agreement data

Currency *

USD

Valid until

i

11/13/2024

Additional info

D

↶

↷

B

I

U

S

X₂

X²

⋮

Paragraph

▼"

Segoe UI, Seg... ▼

11pt ▼

A ▼

▼

≡

≡

≡

≡

☰

☱

Ix

:

:

:

:

:link

✖

😊

🔗

▼

👁

📄

Q

{}

(:)

-

?

Lorem Ipsum

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit.

Integer nec odio.

- **List Example:**
 - Vestibulum ante ipsum
 - Primis in faucibus orci
 - Luctus et ultrices posuere

Subheading: Blockquote Example

"Sed cursus ante dapibus diam. Sed nisi. Nulla quis sem at nibh elementum imperdiet."

~ Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi.

Formatted Paragraph with Indentation and Italics

Etiam porta sem malesuada magna mollis euismod.

Nullam quis risus eget urna mollis ornare vel eu leo.

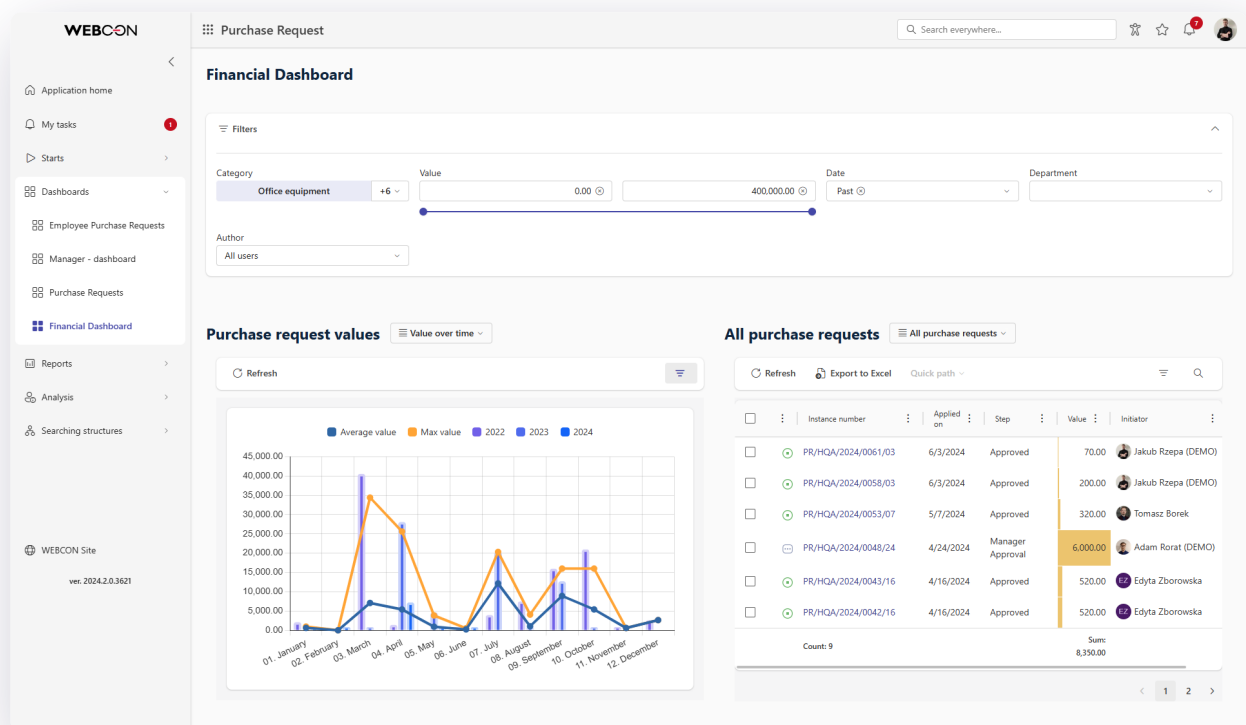
Curabitur blandit tempus porttitor. Aenean lacinia bibendum nulla sed consectetur. Curabitur blandit tempus porttitor. Maecenas faucibus mollis interdum.

116 words ↗

Widget zum Filtern von Daten auf dem Dashboard

In der Version 2025 wird ein neues Widget eingeführt, das Daten auf Dashboards filtert. Es ermöglicht Ihnen, die Daten aller auf einer Seite angezeigten Berichte und Widgets gleichzeitig einzugrenzen. Dies macht es einfach, eine Querschnittsanalyse der angezeigten Daten über ein einziges Dashboard durchzuführen. Es ist beispielsweise möglich, die Daten so zu filtern, dass die Verkaufsergebnisse eines der fünfzehn Unternehmen der Gruppe für das dritte Quartal des Jahres, aufgeschlüsselt nach Verkäufern, angezeigt werden.

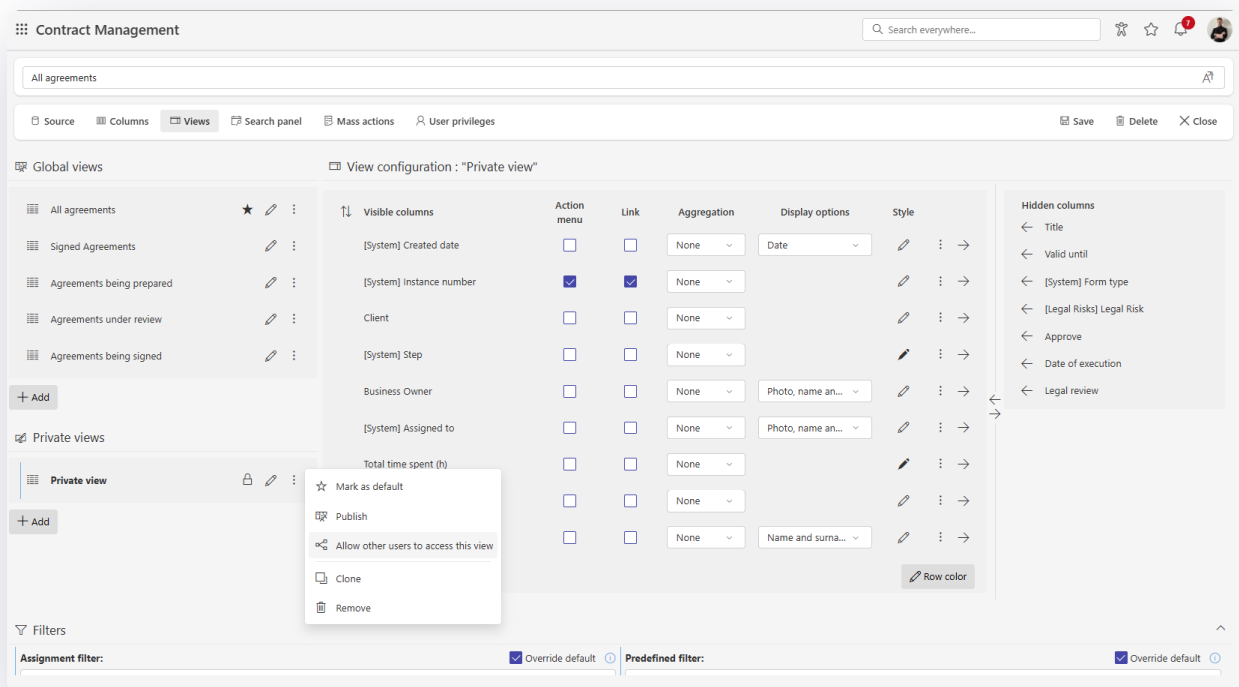
Die Einführung des Datenfilter-Widgets auf dem Dashboard erhöht nicht nur die Funktionalität des Systems für die Endbenutzer, sondern trägt auch zur effektivsten Nutzung der vorhandenen Elemente bei. Die Daten, die sich zuvor auf mehreren Seiten befanden, können jetzt auf einer einzigen Seite angezeigt werden, dank der Funktionalität zum Erstellen von Datenquellen für Dashboards und dem Filter-Widget.



Auf der Konfigurationsseite ist es möglich, eine Reihe von Filtern zu definieren, die der zuvor konfigurierten Datenquelle entsprechen, z. B. Betragsbereich, Datumsbereich, Kategorie, Person usw.

Teilen Sie private Ansichten

Eine weitere Verbesserung der Berichterstellung ist die Möglichkeit, private Berichtsansichten für andere Benutzer des Systems freizugeben. Von nun an ist die öffentliche private Ansicht für jeden Benutzer verfügbar, der über die Berechtigung zum Zugriff auf den Bericht verfügt und eine direkte URL zu dieser Ansicht erhalten hat. Dadurch können Sie vorhandene Ansichten effizienter nutzen und die Gesamtzahl aller konfigurierten Ansichten reduzieren.

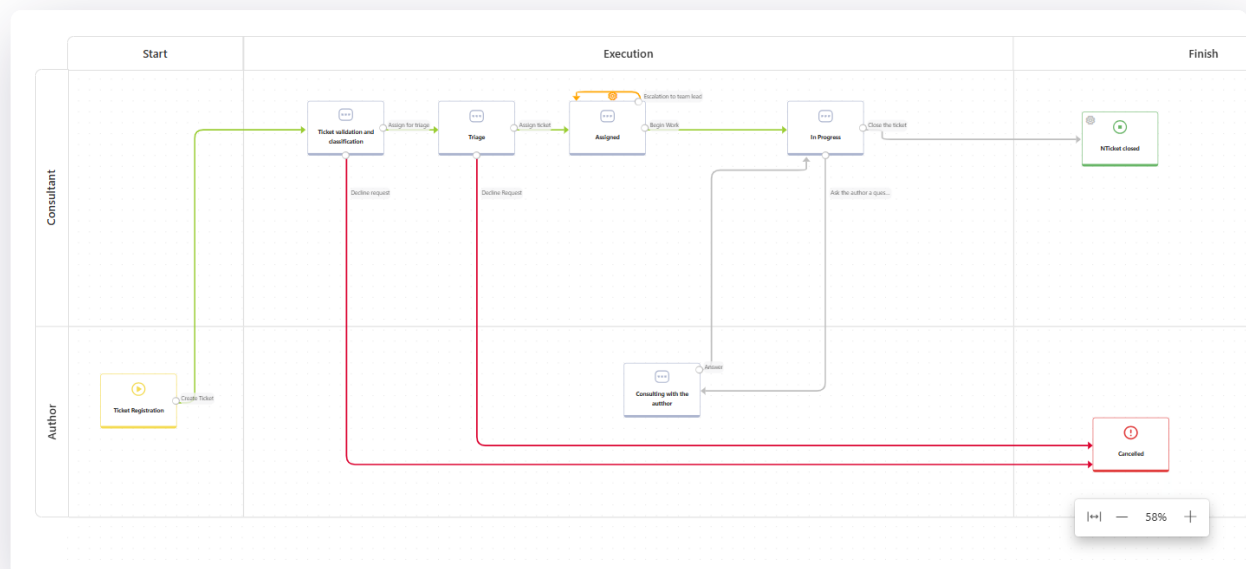


Verbesserungen des Prozessdesigns

Phasen und Akteure in der Prozessgestaltung

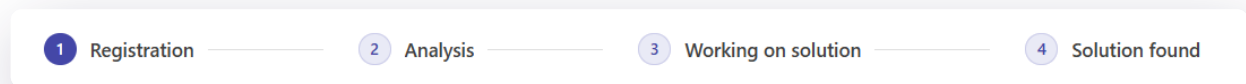
Von Anfang an war es das Hauptziel von WEBCON BPS, effektiv Anwendungen zu erstellen, die Geschäftsprozesse unterstützen. In diesem Zusammenhang ist die Prozessmodellierung in erster Linie ein Mittel, um die Entwicklung einer funktionierenden Anwendung zu erleichtern. Wir haben jedoch auf die Stimmen von Kunden und Partnern, die es gewohnt sind, bei der Arbeit an Geschäftsprozessen Tools wie Visio oder den gängigen Standard zur visuellen Beschreibung von Prozessen, BPMN 2.0, zu verwenden, gehört.

Aus diesem Grund wurde das grafische Diagramm der Prozesse um die Funktionalitäten **der Phasen und Akteure erweitert**, deren Hauptzweck darin besteht, die Schritte und die damit verbundenen Aufgaben visuell den entsprechenden Phasen der Implementierung (Phasen) und den für ihre Ausführung verantwortlichen Personen (Akteuren) zuzuordnen. Der Entwickler kann die Anzahl, die Eigenschaften und die Metadaten der Phasen und Akteure entsprechend der Anforderungen an den Prozesse frei bearbeiten.



Darüber hinaus wurde der Systembereich der **Workflow-Phase** zur Verfügung gestellt, dessen Aufgabe es ist, den Benutzer darüber zu informieren, in welcher der definierten Phasen sich eine bestimmte Instanz des Prozesses gerade befindet. Das hat zur Folge, dass bei mehrstufigen Prozessen die Angabe der Phasen die Übersichtlichkeit des gesamten Prozesses und den Status einzelner Fälle erhöht.

Der Designer kann entscheiden, ob dieser Bereich als Achsen oder Blöcke angezeigt werden soll. Bei neu erstellten Workflows wird dieser Bereich automatisch im oberen Bereich des Formulars hinzugefügt.

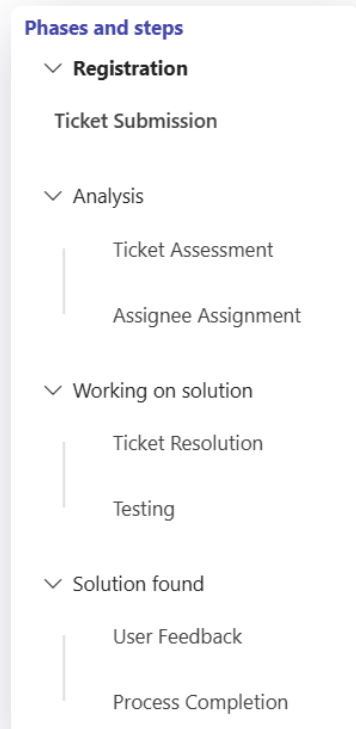


Das Aktivieren von Workflow-Phasen bewirkt auch, dass die Workflow-Schritte im Formularinformationsbereich in Phasen gruppiert werden.

Informationen über die Phasen und Akteure werden in speziellen Kapiteln der Dokumentation zur Verfügung gestellt, die für den Prozess erstellt wurde.

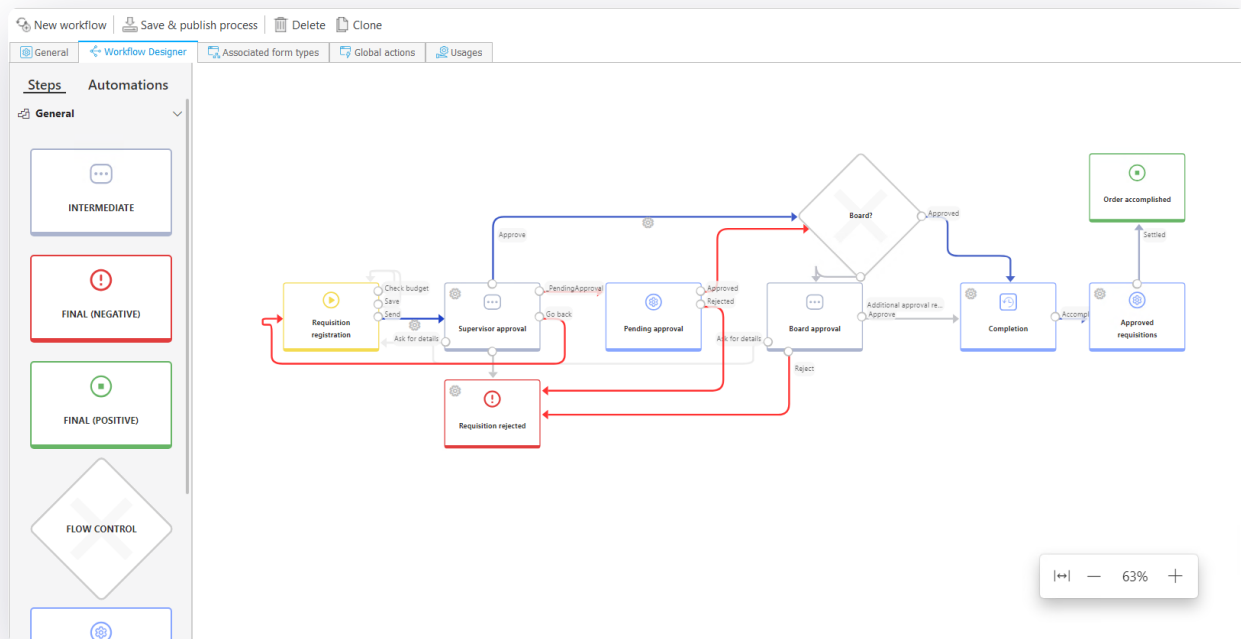
Ähnliche Änderungen haben wir auch im WEBCON BPS Designer Desk und im Bereich Prozessdesign des Portals eingeführt. Im Designer Desk ist es möglich, die Funktionalität von Workflow-Phasen und Workflow-Akteuren zu aktivieren und zu deaktivieren. Ordnen Sie ihnen einzelne Schritte zu, bearbeiten Sie die Anzahl, Namen und Beschreibungen von Phasen und Akteuren, stellen Sie Informationen zu Workflow-Phasen auf dem Formular und der Attributmatrix dar oder binden Sie Daten zu Phasen und Akteuren in die generierte Prototypendokumentation ein.

Im Bereich Prozesse im Bearbeitungsmodus des Portals werden die Phasen- und Akteur-Einstellungen die im Designer Studio vorgenommen wurden, ebenfalls zur Verfügung gestellt, wodurch Benutzer die Möglichkeit haben, ihre Metadaten (Namen, Beschreibungen, Dokumentation und Übersetzungen) zu ändern.



Neuer Prozessdesigner in Designer Studio

Im WEBCON BPS Designer Studio wurde die Webversion des grafischen Workflow Designers, der bisher von Designer Desk bekannt war, implementiert.



Jeder neu erstellte Workflow verfügt automatisch über einen Start- und einen Endschritt, die durch einen Übergangspfad verbunden sind. Sie können ihn um manuelle und System- Schritte, Schritte zur Workflow-Steuerung und Schritte im Zusammenhang mit OCR- und Scanvorgängen erweitern und Prozess- und globale Automatisierungen für den Schritteintritt/-austritt und den Übergangspfad hinzufügen.

Gleichzeitig wurden die Werkzeuge des Designers auf Funktionen beschränkt, mit denen Sie das Diagramm verwalten können, und ein erheblicher Teil von ihnen wurde in das Kontextmenü der Schritte/Übergangspfade verschoben, so dass sie immer in Reichweite sind.

Alle Notizen, die in Designer Studio hinzugefügt wurden, sind jetzt auch im Workflow-Designer im Portal sichtbar, wo Sie ihren Inhalt bearbeiten, diese frei verschieben und Ihre Größe ändern können. Alle hinzugefügten Notizen werden in der generierten Dokumentation angezeigt. Notizen können jetzt auch in WEBCON BPS Designer Desk hinzugefügt und bearbeitet werden.

Darüber hinaus wurde das Menü zur Steuerung der Größe und Position des grafischen Schemas verbessert. Nun wird die Schemagröße in Prozent angegeben und kann automatisch an die aktuelle Fenstergröße angepasst werden. Das Erscheinungsbild dieses Menüs wurde an allen Stellen vereinheitlicht, an denen die Workflow-Vorschau verfügbar ist: im Designer Desk Workflow-Designer und im Portal, im Workflow-Heatmap-Bericht sowie in der Workflow-Vorschau auf dem Formular. Darüber hinaus werden der Zoomstatus und die Position in der Vorschau gespeichert und im Browser gespeichert.

Vertrauliche Daten

Erhöhtes Maß an Schutz für vertrauliche Daten - Autorisierung des Zugriffs auf Formularfelder

Die neueste Version des Systems wurde um die Funktion erweitert, Daten auf dem Formular auszublenken. Dieser Mechanismus kann sowohl einzelne Felder als auch ganze Gruppen abdecken. Der Hauptzweck der Einführung dieser Funktionalität besteht darin, alle Arten von vertraulichen und sensiblen Daten vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Zusätzliche Berechtigungen für den Zugriff auf Formularfelder werden z.B. in Mitarbeiterkarteien, Finanzprozessen oder Verträgen verwendet. So bleiben sensible Daten selbst in Situationen wie bspw. einem entsperrten und unbeaufsichtigten Computer, der Anzeige des Bildschirms während der Bildschirmfreigabe oder dem Verlust eines mobilen Geräts, geschützt.

Um versteckte Daten im Formular anzuzeigen, muss der Benutzer eine zusätzliche Authentifizierung mit der ausgewählten Methode durchführen – E-Mail, SMS oder die mobile WEBCON-App, die für iOS und Android verfügbar ist.

Es ist erwähnenswert, dass die versteckten Daten beim Öffnen des Formulars nicht an den Browser übertragen werden. Sie werden erst nach einer zusätzlichen Authentifizierung geladen, was die Datensicherheit gegen unbefugten Zugriff zusätzlich gewährleistet.

In den kommenden Versionen wird die Funktionalität der Autorisierung des Zugriffs auf ausgewählte Daten auch in Berichten und Dashboards implementiert.

Services	
Planned finish date	Restricted access Click to authorize
Daily rate	Restricted access Click to authorize
Total value	Restricted access Click to authorize
Contractual Penalty	Restricted access Click to authorize
Project Manager	Restricted access Click to authorize
Implementation Manager	Restricted access Click to authorize

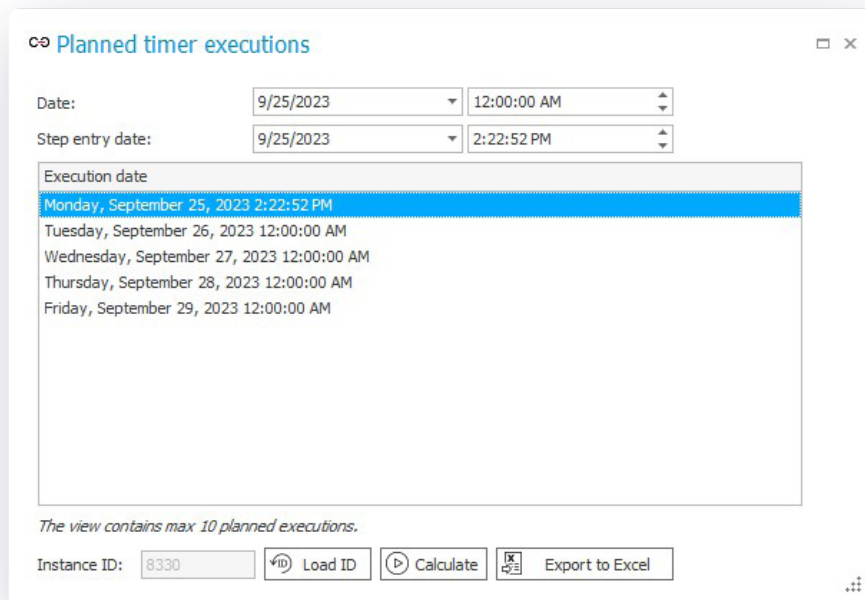
Auf Wiedersehen Timeouts, **hallo Timer**

In der Version 2025 werden die bestehenden Timeouts durch Timer ersetzt. Die Änderung der Namensgebung wird von dem Wunsch diktiert, die Natur der Timer transparenter widerzuspiegeln, insbesondere für neue Benutzer von Designer Studio.

Darüber hinaus wurden die Timer zahlreichen Modifikationen und Verbesserungen unterzogen. In der neuen Version des Systems wurde die Methode zur Bestimmung der Ausführungszeit von Timern so geändert, dass sie für die Benutzer so intuitiv wie möglich ist. Es ist auch möglich, Timer sofort zu starten, sowie aktivierte Timer aus den zugehörigen Workflow-Elementen zu entfernen.

Der Umgang mit Validierungsfehlern und die Ausführung von Aktionen im Zusammenhang mit Timern wurde ebenfalls verbessert.

Darüber hinaus haben wir die Möglichkeit geschaffen, den Timer zu testen, so dass der Benutzer die Startdaten kontinuierlich über das Konfigurationsfenster überprüfen kann, wodurch potenziell unangenehme Fehler vermieden werden (z. B. das Versenden von Benachrichtigungen außerhalb der Arbeitszeiten).



Aktionen und Automatisierungen

Erweiterung von Aktionen und Automatisierungen

Der Hauptzweck der Aktionen, deren serieller Ablauf Automatisierungen bildet, besteht darin, die Arbeit der Endbenutzer zu erleichtern. Daher wurden diese unter anderem als Reaktion auf die Vorschläge, die über das Portal <https://community.webcon.com> portal, gemacht wurden, in der Version 2025 um neue Funktionalitäten erweitert.

Textdatei generieren

Ziel der Aktion ist es, verschiedene Dateitypen zu generieren, die Textwerte enthalten. Von einfachen TXT-Dateien bis hin zu strukturierten Dateien wie CSV oder XML, die als Element der WEBCON BPS-Integration mit anderen Systemen verwendet werden können.

Die Aktion funktioniert in einem von drei vom Benutzer ausgewählten Modi, in denen Sie eine neue Datei erstellen, Inhalte zu einer Datei hinzufügen können, die bereits zu den Anhängen eines Formulars hinzugefügt wurde, oder diese überschreiben können. Sie können Inhalte in eine Datei einfügen, die Sie erstellen oder verarbeiten, indem Sie Kontextvariablen verwenden, die Sie über den Variableneditor auswählen können. Eine Textdatei, die durch eine Aktion generiert oder aktualisiert wird, wird als Anhang zum Formular bereitgestellt.

Kombinieren Sie Anhänge in Word/PDF-Dateien

Mit dieser Aktion können Sie Dateien zusammenführen, die Sie als Anhänge zu einem Formular hinzugefügt haben. Als Ergebnis wird eine Datei in dem vom Benutzer angegebenen Format (DOCX, PDF oder PDF/A) erstellt, die aus bestimmten Anhängen besteht, die in einer definierten Reihenfolge zusammengefasst sind. Die Aktion ermöglicht es Ihnen, Dateien in verschiedenen Formaten zusammenzuführen.

Hinzufügen einer Anlage zu einem anderen Workflow-Element

Verwenden Sie diese Aktion, um eine Anlage aus der aktuellen Instanz an eine andere Instanz anzufügen, einschließlich einer Instanz, die zu einem anderen Workflow oder Prozess gehört. Dies ist besonders wichtig in Szenarien, in denen Aktivitäten, die in einem Prozess ausgeführt werden, einen anderen Prozess beeinflussen, z. B. eine Aufgabe innerhalb eines CAPA-Prozesses (Corrective And Preventive Actions).

Zum Einrichten dieser Aktion müssen Sie ein Zielelement angeben und eine oder mehrere Anlagen angeben, die daran angehängt werden sollen. Im ersten Fall kann der Benutzer bei der Auswahl eines Zielelements das übergeordnete Element für das aktuelle Element angeben, eine Variable verwenden, die auf ein Feld verweist, das die ID dieses Elements enthält, oder eine

SQL-Abfrage erstellen. Die Auswahl der Anhänge erfordert wiederum die Angabe der Kategorie, aus der sie entnommen werden sollen, die Angabe, ob die Anlage kopiert oder verschoben werden soll, und die Angabe der Kategorie der Anlage im Zielelement.

Verwaltung der BPS-Gruppen

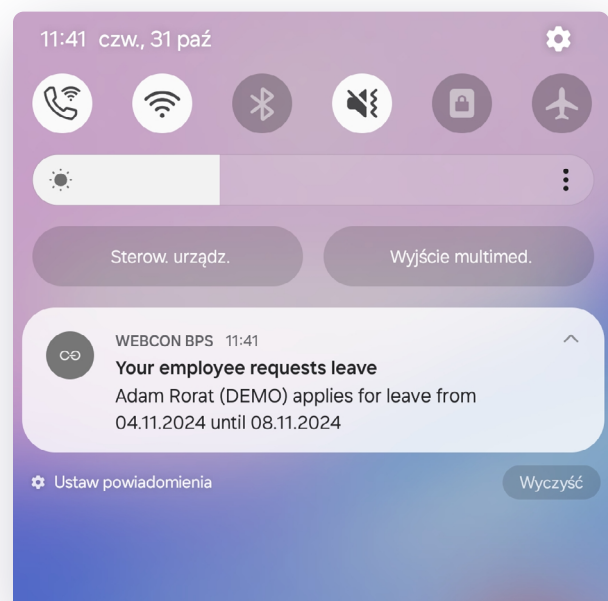
In der Version 2025 wurden zwei neue Aktionen hinzugefügt, um die Verwaltung von BPS-Gruppeninhabern zu automatisieren. Die erste, **BPS-Gruppenbesitzer hinzufügen**, ermöglicht es Ihnen, BPS-Gruppenbesitzer hinzuzufügen oder zu überschreiben. Zweitens können Sie, wie der Name schon sagt, mit **BPS-Gruppenbesitzern entfernen** vorhandene Besitzer einer solchen Gruppe entfernen.

In beiden Fällen werden der Benutzer, der hinzugefügt bzw. entfernt werden soll, sowie die Zielgruppe durch die BPS-ID im Konfigurationsfenster der Aktion angezeigt. Diese neuen Aktionen können auch in globale Automatisierungen eingebettet werden, aber in diesem Fall ist es nicht möglich, Variablen zu verwenden, die sich auf Formularfelder beziehen.

PUSH-Benachrichtigung senden

Mit dieser Aktion können Sie PUSH-Benachrichtigungen an das Mobilgerät des Benutzers senden, das als vertrauenswürdig registriert wurde. Benachrichtigungen können sich auf Vorgänge beziehen, die im System ausgeführt werden, z. B. das Zuweisen einer Aufgabe innerhalb der Anwendung oder das Registrieren oder Ändern eines Workflow-Elements. Eine Aktionsbenachrichtigung kann an einen oder mehrere Empfänger oder Gruppen gesendet werden, aber sie wird nicht zugestellt, wenn der Benutzer das Senden von PUSH-Benachrichtigungen für eine oder mehrere Anwendungen blockiert hat.

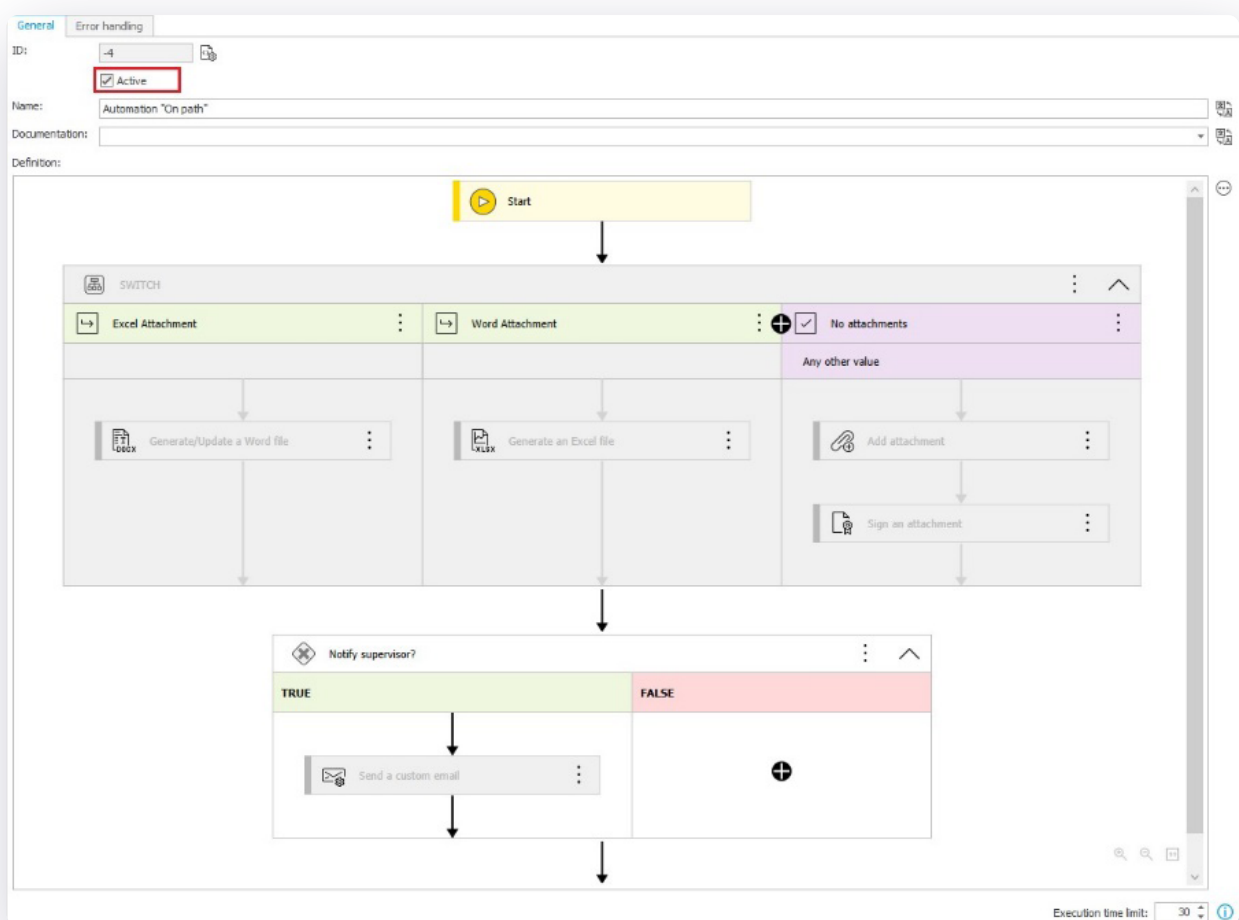
Sowohl die Kopfzeile als auch der Inhalt der Benachrichtigung können geändert und Kontextvariablen in sie eingefügt werden. Falls der Empfänger abwesend ist, können Sie Benachrichtigungen an für ihn konfigurierte Stellvertreter weiterleiten.



Deaktivierung (von Teilen) von Automatisierungen

In der Version 2025 können Sie die gesamte Automatisierung über eine spezielle Auswahl Schaltfläche deaktivieren. Gleichzeitig können Benutzer nun über das Kontextmenü nicht nur einzelne Aktionen, sondern auch ganze Gruppen von Aktionen deaktivieren, die unter den Operatoren SWITCH, Für jede und Bedingung konfiguriert sind. Deaktivierte Automatisierungen oder Teile von Automatisierungen sind ausgegraut und werden nach der Ausführung nicht in der Workflow-Elementhistorie angezeigt.

Sie können auch eine Vorschau deaktivierter Automatisierungen im Workflow-Designer anzeigen, der über die Prozessprojektebene im Portal zugänglich ist.



Formularregeln

Neue Funktionen in Geschäftsregeln und Formularregeln

Geolokalisierung von Fotos

Die Funktion wird verwendet, um einen geografischen Standort basierend auf den Metadaten einer Bilddatei abzurufen. Die Daten werden abgerufen, wenn Sie eine Anlagen-ID (oder mehrere durch Semikolons getrennte IDs) eingeben oder die Funktion ANHÄNGE ABRUFEN oder die neue Funktion BILD verwenden. Die Funktion GET PHOTO GEOLOCATION gibt einen Textwert zurück, der Breiten- und Längengrad durch ein Komma getrennt enthält. Wenn es mehrere Werte gibt, werden die Wertepaare durch Semikolons getrennt. Wenn keines der Bilder Metadaten für den geografischen Standort enthält, wird der Wert EMPTY zurückgegeben.

Regeln, die mit Werktagen operieren

Für die Funktionen DATE DIFF und ADD DATE, die zum Erstellen von Geschäftsregeln/-formularen verwendet werden, haben wir einen neuen Parameter **BUSINESS DAY** hinzugefügt, der Informationen über Geschäftstage zurückgibt. Bei den Geschäftsregeln wurde zusätzlich die Funktion **IS BUSINESS DAY** hinzugefügt, die prüft, ob ein bestimmter Tag im Kalender als Arbeitstag definiert ist.

DATE DIFF BUSINESS DAY [8/7/2024][8/27/2024]

Abrufen des Wochentags basierend auf dem Datum in der Funktion DATE PART

Die Funktion DATE PART wurde um die Möglichkeit erweitert, den Wochentag über den Parameter WEEKDAY zurückzugeben. Der Wert wird als englischer Text zurückgegeben.

IF [DATE PART WEEKDAY [Registration Date ISO (Date)]] = [WEDNESDAY] THEN [TRUE]
ELSE [FALSE]

- fx Date and time
- fx NOW
- fx TODAY
- fx DATE DIFF
- fx ADD DATE
- fx DATE PART
- fx MONDAY
- fx TUESDAY
- fx WEDNESDAY
- fx THURSDAY
- fx FRIDAY
- fx SATURDAY
- fx SUNDAY
- fx IS BUSINESS DAY

Um Vergleiche zu ermöglichen, haben wir der Funktionsgruppe Datum & Uhrzeit Funktionen hinzugefügt, die den Wochentagen in englischer Sprache entsprechen.

Anzeigemodus für Formulare

Wir haben zwei Variablen hinzugefügt, die zum Erstellen von Geschäftsregeln verwendet werden, die für die Art und Weise der Anzeige und Überprüfung des Status des Formulars gelten: **Habe ich Bearbeitungsberechtigungen?** und **Handelt es sich um eine neue Instanz?** Sie ermöglichen es Ihnen, eine Bedingung für die Sichtbarkeit eines Formularfelds (innerhalb von Geschäftsregeln) zu erstellen, die darauf basiert, ob der aktuelle Benutzer das Recht hat, das Formular zu bearbeiten, oder ob das Formular im Rahmen einer neuen Workflow-Instanz erstellt wurde.

ALL TRUE, ANY TRUE

Die neuen Operatoren ALL TRUE und ANY TRUE wurden eingeführt, um mehrschichtige Bedingungen, die aus überlagerten AND- und OR-Operatoren bestehen, bei der Erstellung von Geschäftsregeln/-formularen zu ersetzen.

The screenshot displays the configuration for the 'ALL TRUE' operator. It consists of three stacked conditions, each within its own bracketed container with expand/collapse controls:

- Condition 1: **CURRENT USER IS ONE OF** [Access Control Assistance Operators:]
- Condition 2: **Current date ISO (Date)** < **TODAY**
- Condition 3: **ATTACHMENTS COUNT** > **0**

ALL TRUE gibt TRUE zurück, wenn alle Bedingungen wahr sind – kann die auferlegten AND-Operatoren überschreiben.

Bild

Mit dieser Funktion können Sie Bilddateien (im PNG-, JPG- und JPEG-Format) laden und als Standardwerte für eine Geschäftsregel speichern. Die zulässige Größe einer einzelnen Datei beträgt 512 KB und wird nach dem Hochladen im Base64-Format in der Datenbank gespeichert.

Festlegen des Formular-Untertitels

Wir haben die Funktion SET FORM SUBTITLE hinzugefügt, die es Ihnen ermöglicht, in einer Formularregel einen Untertitel im Formularbanner festzulegen. Es kann verwendet werden, um Endbenutzern je nach aktuellem Geschäftsszenario zusätzliche Informationen zu präsentieren.

Sichtbarkeit von Aktionsschaltflächen in Elementlisten

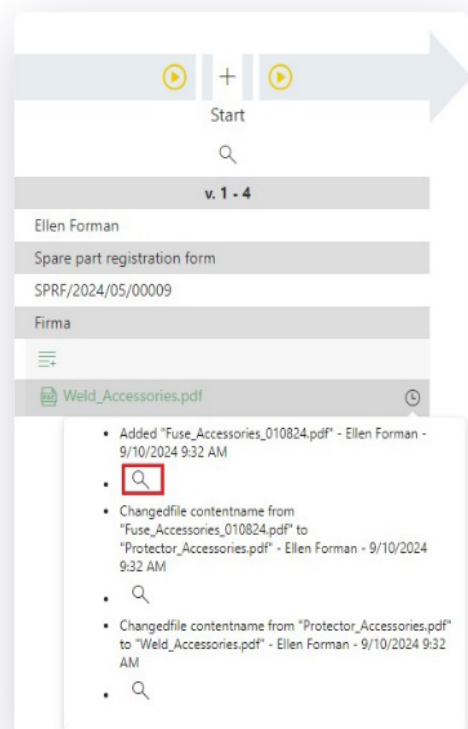
Wir haben vier neue Funktionen hinzugefügt, um die Sichtbarkeit von Aktionsschaltflächen in der Elementliste zu steuern. Diese sind:

- **SCHALTFLÄCHE ZEILE DER POSITIONSLISTE AUSBLENDEN** – ermöglicht es Ihnen, die ausgewählte Aktionsschaltfläche in der Zeile der Positionsliste auszublenden.
- **SCHALTFLÄCHE ZEILE DER POSITIONSLISTE ANZEIGEN** – ermöglicht es Ihnen, eine Aktionsschaltfläche in der Zeile der Positionsliste anzuzeigen, die zuvor durch die Funktion **SCHALTFLÄCHE ZEILE DER POSITIONSLISTE AUSBLENDEN** ausgeblendet wurde.
- **SCHALTFLÄCHE POSITIONSLISTE AUSBLENDEN** – ermöglicht es Ihnen, die ausgewählte Aktionsschaltfläche der gesamten Positionsliste auszublenden.
- **SCHALTFLÄCHE POSITIONSLISTE ANZEIGEN** – ermöglicht es Ihnen, die Aktionsschaltfläche der gesamten Positionsliste anzuzeigen, die zuvor durch die Funktion **SCHALTFLÄCHE POSITIONSLISTE AUSBLENDEN** ausgeblendet wurde.

Weitere Verbesserungen

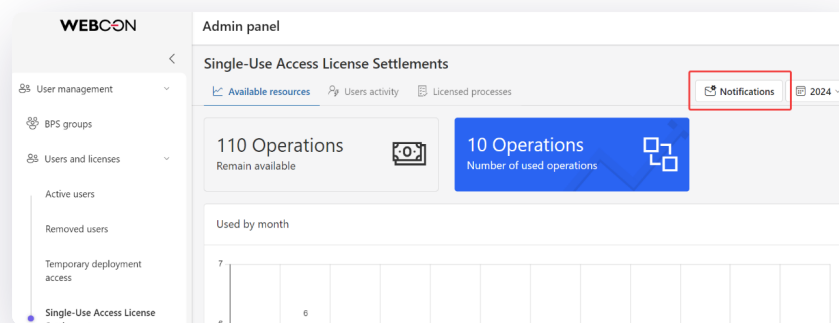
Vorschau des Anhangsverlaufs

In der Elementhistorie können Sie jetzt historische Versionen von Dateien anzeigen, die dem Formular hinzugefügt wurden, was die Transparenz der verarbeiteten Informationen erhöht. Wenn der Dateianhang in einem bestimmten Schritt in irgendeiner Weise geändert wurde, kann der Benutzer durch Klicken auf das Lupensymbol die einzelnen Versionen anzeigen und die Änderungen vergleichen, die an der aktuellen Datei vorgenommen wurden.

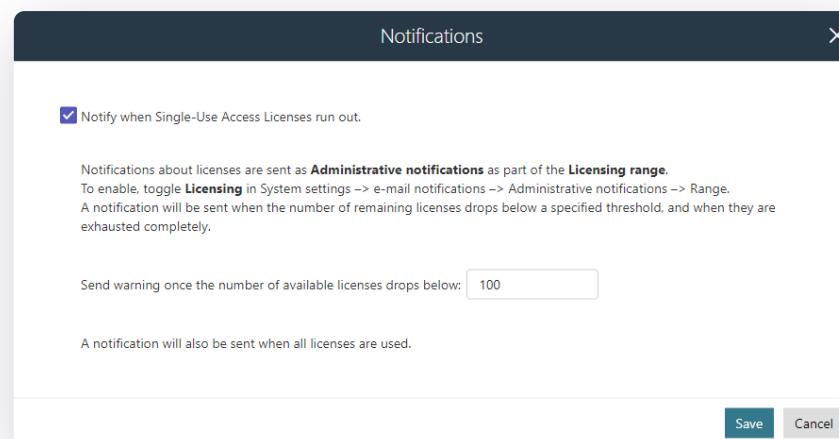


Informationen über geringen Bestand an Single-Use-Lizenzen

Im Admin-Bereich in der **Abrechnungsansicht für die Single-Use-Access-Lizenz** haben wir eine Benachrichtigungsoption hinzugefügt, mit der Sie den Schwellenwert konfigurieren können, unter dem eine Warnung über den niedrigen Lizenzbestand gesendet wird. Eine weitere Warnung wird ausgegeben, wenn der Lizenzbestand vollständig erschöpft ist.



Warnungen werden als Administrations-Mitteilungen gesendet.



Begrenzen des Ladens von Spalten in einem Bericht

Wir haben das Laden von Daten, die in Berichten angezeigt werden, optimiert. Eine Abfrage, die Daten für einen Bericht abrufen, verarbeitet nur die Spalten, die in dieser Berichtsansicht angezeigt werden. Diese Lösung ermöglicht es Ihnen, Ihre Arbeit erheblich zu beschleunigen, insbesondere bei komplexen Berichten und Ansichten.